

Witfrauentagung 18. Mai 2011 in der Kartause Ittingen

Zur diesjährigen Witfrauentagung trafen wir uns im ehemaligen Kloster Ittingen. Nach dem Begrüßungskaffee mit Gipfeli, im Foyer des Gästehauses, eröffnete und begrüßte uns Esther Gredig zum gemeinsamen Tag. Bei herrlichstem Wetter sind 80 Frauen zusammengekommen um ein paar gemütliche Stunden miteinander zu verbringen.

Frau Margrit Marty zeigt uns in Ihrem interessanten und amüsanten Vortrag "Selbstvertrauen wirkt Wunder" was wir uns selbst zuliebe tun können. Jede von uns ist ein einmaliger Mensch, mit vielen verschiedenen Fähigkeiten und Gaben. Wir sollen unser Selbstvertrauen stärken, sich an unserem Können freuen und sich selbst auch etwas gönnen.

Um zwölf Uhr trafen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen. Der Ittinger Hackbraten und die Thurgauer Hörnli schmeckten ausgezeichnet und beim Kartäuserkuchen und Kaffee wurde dann munter geplaudert und allerlei Interessantes ausgetauscht.

Danach wurden wir noch mit der Geschichte der Kartause Ittingen vertraut gemacht. Das ehemalige Kloster liegt eingebettet in die idyllische Thurlandschaft, nur wenige Fahrminuten von Frauenfeld entfernt. Rund 700 Jahre lebten hier Mönche. Zuerst die Augustiner und ab 1461 bis zur Auflösung des Klosters 1848 die Kartäuser. Seit 1983 betreibt die privatrechtliche Stiftung Kartause Ittingen unter dem Leitspruch " Erhalten und Beleben" in den ehemaligen Klostergebäuden ein lebendiges Kultur-und Seminarzentrum.

Mit dem gemeinsamen Lied " Hab oft im Kreise der Lieben" schlossen wir unsere Tagung und Esther Gredig wünschte uns noch einen schönen Bummel durch die wunderbaren Gärten der Kartause Ittingen . Nach einem schönen Tag kehrten wir alle voller Selbstvertrauen glücklich heim.

Astrid Fehr, Niederneunforn